



## Spannende Innovationen

Die Technikrends 2013

FLIP4NEW, Friedrichsdorf, 21.12.2012,

### Mobile Geräte

Das Marktforschungsunternehmen Gartner prognostiziert, dass das Mobiltelefon 2013 den PCs als wichtigstes Gerät für den Internet-Zugang ablösen wird. Bis 2015 werden in gesättigten Märkten rund 80 Prozent aller verkauften Geräte Smartphones sein. Nur 20 Prozent dieser Geräte sollen mit Windows Mobile laufen.

Bis 2015 sollen nach Einschätzung von Gartner zudem die Absatzahlen bei Tablets rund 50 Prozent des Niveaus von Notebooks erreichen. Windows 8 wird in der Käufergunst wahrscheinlich hier auf dem dritten Platz hinter Android und Apples Betriebssystem landen.

In diesem Zusammenhang spielen Consumerisation für Unternehmen eine wichtige Rolle. Windows 8 sollte ausgewertet werden, um eine bessere Vorstellung davon zu bekommen, was das Betriebssystem in realen Umgebungen leisten kann und wie Anwender darauf reagieren. Consumerisation werde schließlich dazu führen, dass Unternehmen weder die Anwender zwingen werden können, ihre iPads aufzugeben noch den Einsatz von Windows 8 werden verhindern können.

Zusammenfassend kommen die Marktforscher zu dem Schluss, dass Unternehmen künftig mehrere Formfaktoren unterstützen werden müssen und weniger die Möglichkeit haben werden, PC und Tablet-Hardware zu standardisieren. Für die IT bedeute das, dass die Ära der PCs mit Windows als vorherrschendem Betriebssystem sich ihrem Ende neige und nun die Post-PC-Ära anbreche, in der Windows nur eine von vielen Umgebungen sein wird, die die IT unterstützen muss.

### Smart TV

Smart TV ist laut dem Hightech-Verbands BITKOM einer der wichtigsten Trends im neuen Jahr. Bereits drei Viertel aller Verbraucher nutzen Online-Inhalte bereits mit Smart TV - also über einen Fernseher mit Internetzugang. Am beliebtesten sind dabei kostenlose Musikangebote. Dazu gehören etwa personalisiertes Musikfernsehen, Internetradio oder Streamingdienste wie Spotify oder Deezer.

Direkt gehen zwölf Prozent aller Deutschen mit ihrem Fernseher ins Netz. Acht Prozent nutzen dafür einen Blu-ray-Player, fünf Prozent gehen über ihre Spielekonsole online.

"Der Online-Zugang des Fernsehers wird immer wichtiger. Ist das aktuelle TV-Programm uninteressant, kann damit auf eine riesige Anzahl von Internet-Angeboten zugegriffen werden", sagte Dr. Christian P. Illek, Mitglied des BITKOM-Hauptvorstands.

### Multimedia-Dienste im Auto

Während der Autofahrt Staus oder das Wetter schon vor der Ankunft am Urlaubsort checken. Die meisten deutschen Autofahrer haben laut der aktuellen BITKOM-Studie Interesse an solchen Online-Services in ihrem Fahrzeug.

Am begehrtesten sind dabei Online-Stau- und Radar-Warner. Über 80 Prozent der Deutschen wünschen sich entsprechende Services. Genutzt werden sie hingegen erst von wenigen. Nicht einmal jeder zwölfte Autofahrer nutzt einen Online-Stauwarner im Auto.

"Der Bedarf an Internet-Services im Auto ist hoch, die Nutzung derzeit noch gering", sagt Illek.

Zwei von drei Deutschen würden gern im Auto auf Karten- und Wetterdienste aus dem Internet zugreifen. Für jeden Zweiten sind die Integration des Smartphones und die Steuerung von Multimediafunktionen per Sprache wichtig. Bisher nutzen weniger als sieben Prozent entsprechende Internet- und Multimediafunktionen.

Beispiele für die Nutzung des Internets im Auto werden zum Beispiel Anfang Januar auf der Consumer Electronics Show in Las Vegas und Anfang März auf der CeBIT in Hannover zu sehen sein.

### Flachbildfernseher der Superlative

Auf der Messe in der Las Vegas könnten Verbraucher vor allem mit den neuesten Flachbildfernsehern mit noch höheren Auflösungen rechnen. Das Stichwort wird dort "Ultra HD" oder "4K-Auflösung" sein: Dabei handelt es sich um die Weiterentwicklung der Full-HD-Auflösung heutiger Fernseher.

Dabei wird die Anzahl der Bildpunkte vervierfacht und die Qualität der Auflösung schließt so zu den Displays der Smartphones und Tablet PC auf.

Auch OLED macht von sich Reden. OLED ist bereits bei Handys verbreitet und nimmt nun den Angriff auf die großen Fernseher vor. Dabei spielt OLED die Vorteile vom LCD und Plasma TV aus und wird so wohl für ein echtes Sehvergnügen sorgen können. Nachdem man nun scheinbar Herstellungs- und Haltbarkeitsprobleme behoben sein sollen kommen die extrem flachen und hochwertigen Fernseher mit einer Bild diagonalen von 140 Zentimeter auf den Markt. Doch ein voraussichtlicher Preis von etwa 7.500 Euro dürfte vor dem Kauf noch abschrecken.

### Zusammenspiel der Komponenten

Ein weiterer wichtiger Trend ist die fortschreitende Vernetzung von Fernsehern und mobilen Geräten. Viele lassen sich über Smartphone und Tablet Computer steuern. Einige können auch das Live-TV-Bild auf die mobilen Geräte übertragen.

Was früher der Plattenspieler oder CD-Player war, sind heute Smartphone und Tablet PCs. Musik wird vor allem über mobile Geräte gehört. Für zu Hause wird dann auf Musik-Dockingstations und Streaming-Lösungen gesetzt.

Wer die heißesten Trends nicht verpassen und sich die neuste Technik nicht entgehen lassen will, sollte den Service von FLIP4NEW nutzen.

Der führende Ankäufer für gebrauchte Unterhaltungselektronik kauft neben Smartphones, Tablets und Notebooks auch Fernseher, Spielekonsolen und viele weitere Kategorien an.

Durch den Verkauf der Altgeräte bekommt man die neuste Technik also fast geschenkt. Einfach unverbindlich bei [www.flip4new.de](http://www.flip4new.de) ein Preisangebot einholen, kostenfrei verschicken und innerhalb weniger Tage über den Geldeingang freuen.

## Pressekontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto  
Industriestr. 21  
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de  
nina.otto@flip4new.de

## **Firmenkontakt**

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto  
Industriestr. 21  
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de  
nina.otto@flip4new.de

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC- und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.

Anlage: Bild

2013